

Stadtkapellen-Auftritt war Hauptspeise beim Picknick

Oberkircher Musiker gaben ein Konzert nach englischem Vorbild im Stadtgarten / Zuhörer machten es sich auf den Rasenflächen gemütlich

Ideales Picknickwetter hatte am Freitagabend die Stadtkapelle Oberkirch erwischt, die das neunte »Musik-Picknick im Park« im alten Stadtgarten ausrichtete.

VON ROMAN VALLENDOR

Oberkirch. Ideale Bedingungen herrschten am Freitag für ein Picknick im Grünen. Der Erdboden war trocken, das Gras grün und die Abendtemperaturen angenehm warm. So ließen sich viele Familien im alten Oberkircher Stadtgarten auf den Grünflächen sitzend ihr Vesper schmecken. Viele der Sitzbänke vor dem Pavillon blieben hingegen leer.

Aus Südtirol angereist, um den Urlaub mit Familie in Oberkirch zu verbringen, war Andrea Vogt, die vor ihrer Heirat vor 25 Jahren in der Stadtkapelle gespielt hatte. Sie freute sich auf der Konzert riesig,

das von der Jugendkapelle »BORchester«, einem Zusammenschluss aus Jungmusikern der Vereine aus Bottenau, Oberkirch und Ringelbach, unter Leitung von Felix Bauert eröffnet wurde. Im »Picknickkorb« hatten sie bewährte Leckerbissen wie »Blue Overture«, »Forget you«, »Smoke on the water, und »Disco lives«. Neu servierten die gereiften Jungmusiker »Tiguana Taxe«, »Viva la vida« (Es lebe das Leben) und »Happy«.

Bewährte Leckerbissen

Die Hauptspeise servierte die Stadtkapelle Oberkirch unter Leitung von Zeno Peters. Nach der furiosen Begrüßung unter dem Titel »Yama Midori« warteten die Blasmusiker mit einem fast zweistündigen Programm klassischer und moderner Blasmusikstücke auf. Der Konzertbogen spannte sich über Märsche, Walzer, Rockstücke über das Musical

»Jesus Christ Superstar«, bis zum traditionellen Schlusstitel »Pomp and Circumstance« des Briten Sir Edward Elgar. 17 Musikstücke kamen zu Gehör, darunter die Saxophonzugabe »Morricone's Melody«, exzellent gespielt von Stadtmusikdirektor Zeno Peters.

Der Erlös des Konzertes, zu dem auch Sponsoren beitrugen, kam dem Fördervereins für krebskranke Kinder Freiburg zugute. Ebenso floss Geld aus dem Verkauf der neuen Stadtkapellen-Konzert-CD aufs Konto der karitative Einrichtung.

Abweichend vom klassischen Vorbild eines populären Sommerkonzerts in London verzichtete die Stadtkapelle auch diesmal auf das dort übliche Schlussfeuerwerk. Stattdessen ließen Kinder beim Schlussmusikstück »Pomp and Circumstance« viele bunte Gasballone in den Nachthimmel steigen.



Zahlreiche Familien genossen mit Freunden die gemütliche Atmosphäre beim »Musik-Picknick im Park«, das die Stadtkapelle Oberkirch organisiert hatte.

Foto: Roman Vallendor